

# MYTHOS AMAZONIEN

PERU: Lima - Cusco - Manu NP - Amarakeiri NP - Tampopata NP - BOLIVIEN: Riberalta - BRASILIEN: Rondonia - Porto Velho - Manaus - Santarem - Belem

Buchungsanfrage

Veranstalter:



## REISEVERLAUF

### 22-Tage-Tour

#### 1. Tag: SA Lima

Ankunft in Lima. Transfer zum Kolonialhotel.

#### 2.-5. Tag: SO-MI Manu u. Amarakeiri NP

Frühmorgens Flug nach Cusco und Weiterfahrt im Geländewagen über die Hochanden ins Amazonasgebiet zu einem Dorf der Matsigenkas-Indianer. Erkundung des geschützten Regenwaldes zu Fuß mit Bad in heißen Vulkanquellen, Orchideenfarm-Besuch und Besichtigung präkolumbianischer Felszeichnungen von Pusharo. Bei Wanderungen tief im Dschungel und fernab jeglicher Zivilisation können wir viele exotische Tiere entdecken: Aras und Papageien, Wasserschweine, Affen, Kaimane, Faultiere, Schmetterlinge, Tukane und tropische Vögel in den buntesten Farben. Mit etwas Glück können wir sogar Raubkatzen, Boas, Anakondas und Vogelspinnen beobachten. Auch bis zu 55 m hohe Saiba-Bäume, Kastanien, unzählige Palmenarten, Lianen und Würgefeigen sehen wir. Indiodörfer werden besucht, u.a. Boca Manu, das einst vom legendären Fitzcarraldo zu Zeiten des Kautschuks gegründet wurde.



### AUF EINEN BLICK

- Dreiländertour von den Anden bis nach Belem
- expeditionsartig unterwegs, im Boot, LKW, Trekking etc.
- Tierbeobachtungen im Amarakeiri- u. Manu-NP u. im Tampopata Reservat
- bei illegalen Goldsuchern und Schamanen
- Übernachtungen bei einheimischen Familien
- Amazonas-Strände von Alter do Chao
- die kulturellen Höhepunkte der großen Amazonas-Städte Manaus und Belem

### **6.-8. Tag DO-SA Puerto Maldonado**

Vom Manu Nationalpark geht es direkt in die quirlige Stadt Puerto Maldonado. Hier Erledigung der Passformalitäten für Bolivien und Besuch des bunten Marktes sowie einer Schmetterlingsfarm. Abends eine einheimische Tanzbar.

### **8. Tag: SA Tambopata NP**

Heute geht es in den einzigartigen Tambopata NP, zu einem abgelegenen lebenden Schamanen. Nach der Einführung des Schamanen in seinen „Zauber- & Kräutergarten“ besteht die Möglichkeit fakultativ Ayahuasca einzunehmen. Übernachtung beim Schamanen.

### **9.- 10. Tag: SO-MO Flussexp. Peru**

Weiter zur „Insel der Affen“, wo es 5 verschiedene Affenarten gibt. Danach geht es in einen kleinen Seitenarm des Flusses, mitten durch tiefsten Dschungel, wo wir nun, teilweise ohne Motor, bis zu einem romantischen Dschungelsee fahren, um Piranhas zu angeln.

### **10.-12. Tag: MO-MI Flussexp. Bolivien**

Von Peru überqueren wir mit dem Expeditionsboot die Grenze nach Bolivien. Hier übernachten wir bei einheimischen Urwaldbauern und besuchen illegale Goldwaschanlagen, wo feiner Goldstaub in den Dschungelflässen ausgewaschen wird.

### **12.-14. Tag: MI-FR Riberalta**

Mit dem Pick-Up geht es durch den tiefen Dschungel weiter bis zum kolonialen Riberalta. Auf dieser aufregenden Fahrt überqueren wir einige Flüsse auf abenteuerlichen Fähren. In Riberalta Besuch einer Verarbeitungsanlage von Paranüssen. Übernachtung im wunderschönen Kolonialhaus des dortigen Kautschukbarons.

### **14.-15. Tag: FR-SA Porto Velho**

Heute gelangen wir in das abgelegene Rondônia-Gebiet.

## **BILDER**



Hier besuchen wir das interessante Eisenbahnmuseum aus Zeiten der Kautschukbarone, den Markt und den Hafen. Erst mit der Eisenbahn vor über 150 Jahren begann die gezielte Besiedlung des Amazonasgebietes hier in Porto Velho. Übern. in einem kleinen, einfachen Stadthotel.

### **15.-17. Tag: SA-MO Manaus**

Am 15. Tag Flug von Porto Velho nach Manaus, dem vor südamerikanischer Lebensfreude brodelnden und multikulturellen "Eingangstor Amazoniens". Manaus ist die Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Amazonas. Hier machen wir einen Bootsausflug zu den gigantischen Seerosen und besuchen den riesigen Markt sowie die Oper. Übernachtung in einem schönen Hotel in Hafennähe.

### **17.-20. Tag: MO-DO Frachtschiffahrt Santarem - Alter do Chao**

Vom Hafen in Manaus geht es auf dem Amazonas an Bord eines Holzfrachtschiffes nach Santarem. Übernachtet wird auf Deck in Hängematten. Der Kontakt zur Bevölkerung ist hier "hautnah" und unser Reiseleiter hilft gerne beim Übersetzen. In Santarem angekommen, machen wir uns auf in das Dorf Alter do Chão. An herrlichen Stränden, haben wir Zeit zu baden. Übern. im gemütlichen \*\*Hotel direkt am Strand oder in der familiären Posada an der Uferpromenade. Verschiedenste Ausflüge sind vor Ort buchbar (z.B. Bootsfahrt auf dem Rio Tapajòs oder Rio Jarí, Tapajòs Naturreiservat, Caboclo Siedlung, Ford Siedlung Belterra, usw.). Auch fakultative Aktivitäten wie Kayaking, Kanutouren, Sportfischen und Schnorcheltouren.

### **20.-22. Tag: DO-SA Belem**

Linienflug nach Belem, dem Tor zum Amazonas. Wir lernen im Rahmen der Stadtrundfahrt den alten und ursprünglichsten Teil Belems, mit seinem Hauptplatz Praça de Sé, den alten, bunten Häuserfassaden, dem imposanten Teatro da Paz sowie der alten Kathedrale kennen. Der Höhepunkt ist sicherlich der Markt "Ver-O-Peso" am alten Hafen, wo Kräuterfrauen "Gesundheit" aus Amazoniens Wäldern verkaufen.



» *Diashow*

## **PERSÖNLICHER KATALOG**

Fügen Sie diese Reise Ihrem persönlichen Katalog hinzu oder downloaden Sie diese Reise als

## 22. Tag: SA Rückflug

Individueller Heim- oder Weiterflug.

Tourcode: 645612

## REISEBESCHREIBUNG

**Der Amazonas durchfließt nach seiner Quelle, die in einer fast 5600 m hohen Andenlagune entspringt, Peru, Bolivien und Brasilien,** bevor er sich schließlich bei Belem in den Atlantik ergießt. Auf seinem Weg durch das größte Regenwald-Gebiet der Erde verändern sich Landschaft, Fauna und Flora sowie die Menschen.

**Charakteristik / Komfort:** Wir bewegen uns expeditionsartig, d.h. weit weg von jeglicher touristischen Infrastruktur und so nahe an Natur und Menschen, wie nur möglich, auf dem Weg des Amazonas von den Anden bis zum Amazonasdelta bei Belem: Wir fahren offroad durch tiefsten Dschungel mit Hoffnung auf die Sichtung eines Jaguars, fahren auf den Ladeflächen von LKWs und mit kleinen Expeditionsbooten oder mit dem Frachtdampfer in Richtung Amazonasmündung. Die Übernachtungen in extrem einfachen Gästehäusern einheimischer Indianerfamilien, im Feldbettencamp im Dschungel oder eine Nacht in der Hängematte auf dem Frachtdampfer. Wir beobachten Tiere in einem der größten Regenwaldgebiete unserer Erde, sehen illegalen Goldsuchern und Paranuss-Pflückern bei ihrer Arbeit zu, nehmen an geheimnisvollen Schamanen-Zeremonien teil, leben mit Dschungelfarmern und baden an Traumstränden mitten im Urwald. In kleinen Ortschaften wollen wir Salsa, Cumbia und Samba-Tanzbars besuchen. Im Amazonasgebiet existiert noch die Freiheit des ursprünglichen Reisens, in der jeder neue Tag unverbraucht ist und jede menschliche Begegnung Neugierde weckt.

**Optional kann ein Cusco - Machu Picchu - Programm (2 Zusatztage, mind. 2 Pers.) vor die Reise geschaltet werden (+ € 485,-).**

**Anforderungen an die Teilnehmer:** In erster Linie ist vielerorts Komfortverzicht angesagt mit zum Teil einfachsten Unterkünften oder Übernachtungen an Bord eines Flussfrachtschiffes in der Hängematte Seite an Seite mit der lokalen Bevölkerung. Toleranz und

Aufgeschlossenheit gegenüber der einheimischen Bevölkerung ist daher unverzichtbar. Die Dschungelwanderungen sind körperlich wenig fordernd, lediglich das feuchtheiße Klima und die Reiseart machen die Reise strapaziöser.

Tourcode: 645612

## LEISTUNGEN

- **Übernachtungen:** 7x in Hotels, 3x in sehr einfachen Pensionen o.ä., 5x im Dschungel unter einem Tarp (Feldbetten, Moskitonetz), 3x im Zelt, 3x in Hängematten (Frachtschiff)
- **Mahlzeiten:** Vollpension im Dschungel, auf dem Frachtschiff, Frühstück in den Städten/Hotel (11x Vollpension: Tage 2-5, 8, 10-11; 12x nur Frühst.: Tag 6, 7, 12-16, 18-22; 2x Halbpension: Tag 9+17)
- Alle Flüge, Fahrten, Transfers, Exkursionen und Wanderungen wie im Tourverlauf zusammen mit anderen Reisenden ab Lima / bis Belem
- Expeditionsleitung durchgehend ab Cusco / bis Belem, deutschspr.

**Impfungen:** Gelbfieber vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen

Mindestgruppengröße: 4

Max. Gruppengröße: 14

Bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, die Reise gegen Aufpreis in einer Kleingruppe durchzuführen; alternativ behalten wir uns den Rücktritt vom Reisevertrag bis spätestens 14 Tage vor Reisebeginn vor (s. AGBs), worüber wir Sie unverzüglich informieren. Bereits erfolgte Zahlungen erstatten wir Ihnen dann unverzüglich zurück.

---